

**Produktname: SPI1 Maus-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMM81155**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	monoklonaler Maus-Antikörper
<b>Host</b>	Maus
<b>Anwendung</b>	ELISA,FC
<b>Reaktivität</b>	Menschlich
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	Mouse IgG1
<b>Klonalität</b>	Monoklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	PBS mit 0,03 % Natriumazid.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

**Verdünnungsverhältnis** ELISA 1:5000-1:20000,FC 1:200-1:400

**tnis**

**Molekulargewicht** 42kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	SPI1
<b>Alternative Namen</b>	OF; PU.1; SFPI1; SPI-1; SPI-A
<b>Gen-ID</b>	6688.0
<b>SwissProt ID</b>	P17947
<b>Immunogen</b>	Gereinigtes rekombinantes Fragment des humanen SPI1 (AA: 124-271), exprimiert in E. coli.

**Hintergrund**

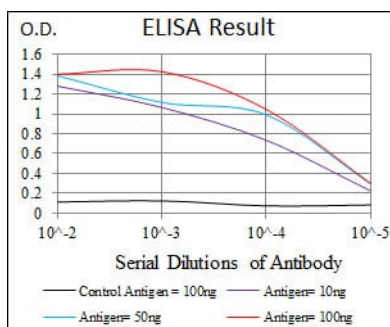
Dieses Gen kodiert einen ETS-Domänen-Transkriptionsfaktor, der die Genexpression während der Entwicklung von myeloiden und B-lymphatischen Zellen aktiviert. Das Kernprotein bindet an eine purinreiche Sequenz, die sogenannte PU-Box, in der Nähe

der Promotoren von Zielgenen und reguliert deren Expression in Koordination mit anderen Transkriptionsfaktoren und Kofaktoren. Das Protein kann auch alternatives Spleißen von Zielgenen regulieren. Für dieses Gen wurden mehrere Transkriptvarianten gefunden, die verschiedene Isoformen kodieren.

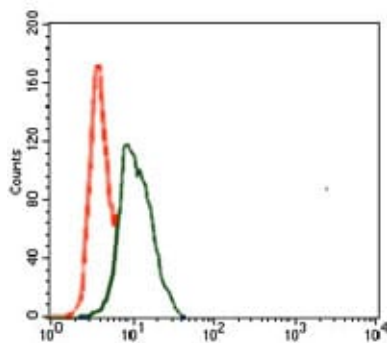
## Forschungsbereich

-

## Bilddaten



Schwarze Linie: Kontrollantigen (100 ng); Lila Linie: Antigen (10 ng); Blaue Linie: Antigen (50 ng); Rote Linie: Antigen (100 ng);



Durchflusszytometrische Analyse von HeLa-Zellen mit dem SPI1-Maus-mAb (grün) und einer Negativkontrolle (rot).